

Silicon Valley Power setzt auf die Cloud, um maximale Einsparungen zu erzielen

- **Umstellung auf Siemens' EnergyIP als Software-as-a-Service für Zählerdatenmanagement**
- **Aktualisierung der Systemfunktionen bei gleichzeitiger Senkung der Betriebskosten**
- **Höhere Effizienz der Mitarbeitenden dank geringerem Aufwand für Routinetätigkeiten**
- **Virtuelle Updates mit umfassender Cybersicherheit**

Silicon Valley Power, der kommunale Energieversorger der kalifornischen Stadt Santa Clara, liefert Strom für einige der größten High-Tech-Unternehmen der Welt. Das Unternehmen, das Tausende von kommunalen Kunden und rund 50 kommerzielle Rechenzentren versorgt, wollte seine ältere Version der Meter Data Management (MDM)-Lösung EnergyIP aktualisieren. Man suchte nach einer Lösung, die ohne Serviceunterbrechungen, hohe Installationskosten und mit steilen Lernkurven für Mitarbeitende umgesetzt werden konnte und dabei gleichzeitig Cybersicherheit und regulatorische Compliance bot. EnergyIP MDM als Software-as-a-Service (MDM SaaS) von Siemens, konnte alle diese Anforderungen erfüllen. EnergyIP MDM SaaS entspricht den Cybersicherheitsrichtlinien der Cloud Security Alliance (CSA) STAR Level One. Dies unterstreicht, wie wichtig es für Siemens ist, als vertrauenswürdiger Cloud-Anbieter organisatorische Sicherheit zu gewährleisten.

„Die SaaS-Option für EnergyIP MDM bot uns buchstäblich das Beste aus beiden Welten“, sagte Tim Lynch, Electric Division Manager von Silicon Valley Power. „Wir konnten nicht nur unser System virtuell upgraden, sondern gleichzeitig unsere Betriebskosten senken. Außerdem hat die Umstellung auf die Cloud unsere

Infrastrukturmitarbeiter deutlich entlastet und wird unsere Prozesseffizienz noch weiter verbessern.“

Mit der neuen Benutzeroberfläche von EnergyIP MDM SaaS ist es möglich, die Betriebsabläufe von Silicon Valley Power zu straffen und den Zugriff auf Daten und ihre Überwachung schneller und effizienter zu gestalten. Dank der benutzerfreundlichen Funktionen lässt sich der Zeitaufwand, der bisher für alltägliche Routineaufgaben erforderlich war, um bis zu 85 Prozent reduzieren. Dadurch ergeben sich potenzielle Kosteneinsparungen in Höhe von ca. 100.000 US-Dollar pro Jahr.

Die vorinstallierte und vorkonfigurierte MDM SaaS von Siemens hostet die Daten von Versorgungsunternehmen auf der Cloud-Plattform AWS. Die Versorger zahlen eine Abonnementgebühr für die Nutzung des Systems und den Erhalt hochwertiger Daten für die Rechnungsstellung. Das Serviceangebot ist mit intelligenten Zählern aller Hersteller kompatibel und kann auf die Anforderungen von Energieversorgern jeder Größenordnung zugeschnitten werden. Der Service umfasst regelmäßige Softwareupdates, neue Funktionen sowie Fehlerkorrekturen und Sicherheitsupdates. Alle erforderlichen Aufgaben werden von Siemens in der Cloud durchgeführt.

„Wir sind stolz darauf, dass sich Silicon Valley Power für das EnergyIP MDM SaaS-Angebot von Siemens, entschieden hat, um die Umstellung auf SaaS für den Netzbetrieb zu unterstützen“, sagte Sabine Erlinghagen, CEO Grid Software bei Siemens Smart Infrastructure. „Ein großer Vorteil des Umzugs in die Cloud ist, dass sich die Nutzer nicht mehr um Infrastruktur, Hardware oder System-Updates kümmern müssen. Die Wartung mit Software- und Sicherheitsupdates in Echtzeit ist Teil des Abonnements. Daher ist das MDM-System immer cyberresilient. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Silicon Valley Power bei diesem zukunftsweisenden Projekt für den Netzbetrieb.“

Kürzlich hat Silicon Valley Power von der American Public Power Association (APPA) eine zwei Jahre gültigen Auszeichnung als „Smart Energy Provider“

erhalten. Dieses Label demonstriert das Engagement und die Kompetenz eines Versorgungsunternehmens in den Bereichen Energieeffizienz, dezentrale Stromerzeugung und Umweltinitiativen mit dem Ziel, eine sichere, zuverlässige, kostengünstige und nachhaltige Energieversorgung zu gewährleisten.

Diese Presseinformation sowie ein Pressebild finden Sie unter

<https://sie.ag/36N03LV>

Weitere Informationen zur Siemens Smart Infrastructure finden Sie unter

www.siemens.de/smart-infrastructure

Ansprechpartner für Journalisten

Eva-Maria Baumann

Tel.: +49 9131 17 36620; E-Mail: eva-maria.baumann@siemens.com

Folgen Sie uns auf Twitter: www.twitter.com/siemens_press

Siemens Smart Infrastructure (SI) gestaltet den Markt für intelligente, anpassungsfähige Infrastruktur für heute und für die Zukunft. SI zielt auf die drängenden Herausforderungen der Urbanisierung und des Klimawandels durch die Verbindung von Energiesystemen, Gebäuden und Wirtschaftsbereichen. Siemens Smart Infrastructure bietet Kunden ein umfassendes, durchgängiges Portfolio aus einer Hand – mit Produkten, Systemen, Lösungen und Services vom Punkt der Erzeugung bis zur Nutzung der Energie. Mit einem zunehmend digitalisierten Ökosystem hilft SI seinen Kunden im Wettbewerb erfolgreich zu sein und der Gesellschaft, sich weiterzuentwickeln – und leistet dabei einen Beitrag zum Schutz unseres Planeten. Der Hauptsitz von Siemens Smart Infrastructure befindet sich in Zug in der Schweiz. Zum 30. September 2021 hatte das Geschäft weltweit rund 70.400 Beschäftigte.

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein Technologieunternehmen mit Fokus auf die Felder Industrie, Infrastruktur, Mobilität und Gesundheit. Ressourceneffiziente Fabriken, widerstandsfähige Lieferketten, intelligente Gebäude und Stromnetze, emissionsarme und komfortable Züge und eine fortschrittliche Gesundheitsversorgung – das Unternehmen unterstützt seine Kunden mit Technologien, die ihnen konkreten Nutzen bieten. Durch die Kombination der realen und der digitalen Welten befähigt Siemens seine Kunden, ihre Industrien und Märkte zu transformieren und verbessert damit den Alltag für Milliarden von Menschen. Siemens ist mehrheitlicher Eigentümer des börsennotierten Unternehmens Siemens Healthineers – einem weltweit führenden Anbieter von Medizintechnik, der die Zukunft der Gesundheitsversorgung gestaltet. Darüber hinaus hält Siemens eine Minderheitsbeteiligung an der börsennotierten Siemens Energy, einem der weltweit führenden Unternehmen in der Energieübertragung und -erzeugung.

Im Geschäftsjahr 2021, das am 30. September 2021 endete, erzielte der Siemens-Konzern einen Umsatz von 62,3 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 6,7 Milliarden Euro. Zum 30.09.2021 hatte das Unternehmen weltweit rund 303.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com